

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup

Wirkstoff: Spitzwegerichkraut-Fluidextrakt

Flüssigkeit zum Einnehmen für Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Med. Spitzwegerich Husten-Sirup jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup beachten?
3. Wie ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup und wofür wird er angewendet?

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten der Atemwege.

Anwendungsgebiet

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup wird angewendet zur Linderung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup beachten?

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup darf nicht eingenommen werden wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Spitzwegerichkraut-Fluidextrakt, Methyl-4-hydroxybenzoat, Propyl-4-hydroxybenzoat oder einen der sonstigen Bestandteile von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup ist erforderlich:

Bei länger andauernden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber oder eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Was muss bei Kindern beachtet werden?

Zur Anwendung bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Med. Spitzwegerich Husten-Sirup soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme/ Anwendung von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/ anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/ angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Fragen Sie vor der Einnahme/ Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch bzw. empfohlener Dosierung ist keine Beeinträchtigung der Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder beim Bedienen von Maschinen zu erwarten.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile:

Dieses Arzneimittel enthält eine Mischung aus Glucose, Fructose und Sucrose. Bitte nehmen Sie Med. Spitzwegerich Husten-Sirup daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Eine Dosis (10ml) enthält 2,8 g Zucker. Zusammen mit anderen enthaltenen Kohlenhydraten aus dem Honig entspricht 1 Dosiereinheit (10ml) ca. 0,23 Broteinheiten (BE). Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Der häufige und dauernde Gebrauch von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

Warnhinweis

Dieses Arzneimittel enthält 12,3 Vol.-% Alkohol. Bei Beachtung der Dosieranleitung werden bei jeder Einnahme pro 10 ml bis zu 1,44g Alkohol zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns, Schwangeren, Stillenden und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

3. Wie ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup einzunehmen?

Nehmen Sie Med. Spitzwegerich Husten-Sirup immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren nehmen 3 bis 4 mal täglich 10 ml (Dosierhilfe) ein. (Die empfohlene Dosierung entspricht einer Tagesdosis von 3,6 bis 4,8 g Spitzwegerichkraut-Fluidextrakt.)

Wie lange sollten Sie Med. Spitzwegerich Husten-Sirup einnehmen?

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup kann bis zum Abklingen der Beschwerden angewendet werden. Bitte beachten Sie jedoch die Angaben unter „besondere Vorsicht bei der Einnahme“.

Wenn Sie eine größere Menge von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie eine größere Menge von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup eingenommen haben, als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie zu wenig Med. Spitzwegerich Husten-Sirup angewendet haben oder eine Einnahme vergessen haben:

Wenn Sie zu wenig von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup genommen haben oder die Einnahme von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge ein, sondern fahren mit der Einnahme, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

Wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden:

Das Absetzen von Med. Spitzwegerich Husten-Sirup ist in der Regel unbedenklich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Med. Spitzwegerich Husten-Sirup Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten:	1 Fall oder weniger von 10.000 Behandelten oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

Gelegentlich kann Durchfall auftreten.

Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat können Überempfindlichkeitsreaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen.

Sehr selten kann es zu Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Nicht über 25 °C aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der äußeren Umhüllung und dem Flaschenetikett nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

In der Originalverpackung fest verschlossen und vor Licht geschützt aufbewahren.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Nach Anbruch ist Med. Spitzwegerich Husten-Sirup innerhalb von 4 Wochen zu verbrauchen.

6. Weitere Informationen

Was Med. Spitzwegerich Husten-Sirup enthält

Der Wirkstoff ist Spitzwegerichkraut-Fluidextrakt.

100 g (83,33 ml) Med. Spitzwegerich Husten-Sirup enthalten als Wirkstoff:

10 g Spitzwegerichkraut-Fluidextrakt.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Benzoessäure, Methyl-4-hydroxybenzoat, Propyl-4-hydroxybenzoat, Sucrose (Saccharose), Ethanol 96 %; Honig; gereinigtes Wasser.

Enthält Zucker, Honig, Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat.

Wie Med. Spitzwegerich Husten-Sirup aussieht und Inhalt der Packung

Med. Spitzwegerich Husten-Sirup ist ein brauner Sirup zum Einnehmen und in Packungen mit 250 ml erhältlich.

Zulassungsinhaber, pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

ABO & PAINEX Pharma GmbH und Co. KG

Bahnhofstraße 15

07426 Königsee-Rottenbach

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2015.